

Ausschreibung zur OÖ Langstrecken Ruder-Challenge Wels (3. Teil der OÖ Langstrecken Ruder-Challenge)

Veranstalter:	Ruderclub Wels
Organisation:	Florian Fritsch, Christian Tumeltshammer
Regattaleitung:	Christian Tumeltshammer
Termin:	Samstag, 19. Oktober 2019, ab 10 Uhr
Art:	Langstreckenwettfahrt, internationale Begegnung nach den RWB, Ruderwettfahrt des Österreichischen Ruderverbandes
Meldeschluss:	Mittwoch, 10. Oktober 2019, 18 Uhr, Nachmeldungen gegen Nachmeldegebühr in der Höhe von € 5,- pro Ruderer bis 18. Oktober 2019, 18 Uhr.
Meldungen:	Ruderclub Wels, per E-Mail: info@runderclub-wels.at ; mit Angabe der Teilnehmernamen und Altersklasse, Bootsklasse, Verein(e), E-Mail-Adresse des Meldenden. Nach Eingang der Meldungen werden die Startnummern durch den Veranstalter zugewiesen und den Meldenden bekanntgegeben.
Datenschutz:	Der meldende Verein bestätigt, dass die gemeldeten Mitglieder mit der im Rahmen der Datenschutzbestimmungen erfolgenden Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch den Veranstalter und den ÖRV zum Zweck der Information der Öffentlichkeit über Teilnahme und Ergebnisse einverstanden sind; diese Zustimmung gilt auch für die Veröffentlichung von Fotos und Filmaufnahmen.
Wettfahrtstrecke:	<ul style="list-style-type: none">• Traunstausee, leichte Strömung, nicht gerade Strecke gekennzeichnet durch Start und Bojen sowie durch den Uferverlauf• 5 km-Strecke flussaufwärts mit Ziel vor dem Welser RC (Flusskilometer 30)
Bootsklassen:	<ul style="list-style-type: none">• Rennboote (auch Renngigs) 2x, 2, 2+; 4x, 4x+• C-Boote (Mindestbreite 78 cm an der breitesten Stelle am Rumpf) C2x, C2x+, C4x+
Altersklassen:	<ul style="list-style-type: none">• Juniorinnen, Junioren wenn sie die Bestimmungen des § 18 RWB erfüllen; nur gesteuerte Boote• Frauen, Männer• Masters (W/M A-I)• Mixed Mannschaften
Meldegeld:	€ 15 pro Ruderer/in (€ 30/60 pro Boot) zu überweisen bei Meldeschluss auf das Konto des Ruderclubs Wels; Sparkasse OÖ IBAN: AT35 2032 0100 0004 5873, BIC: ASPKAT2LXXX
Mannschaftsbesprechung:	Zur Erläuterung des Ablaufes und Erklärung des Bahnverlaufes sowie etwaiger Hindernisse am Fluss wird um 8:30 Uhr eine Mannschaftsbesprechung abgehalten.

Infrastruktur:	Die Boote können neben dem Gelände des RC Wels gelagert werden. Hänger können am davor befindlichen Parkplatz abgestellt werden. Umkleiden und WC befinden sich neben dem Ruderclub.
Ergebnisse:	<p>Im Anschluss an die Wettfahrt findet eine gemütliche Zusammenkunft beim RC Wels statt, für Essen und Getränke wird vorgesorgt. Danach erfolgt die Preisverleihung.</p> <p>Es werden die Gewinner der Welser Langstrecke extra gewertet und geehrt.</p> <p>Da diese Regatta der 3. Teil der OÖ Langstrecken Ruder-Challenge OÖ ist, ist am Anschluss die Siegerehrung aller 3 Events (Bester Verein und jeder Finisher).</p>
Wettfahrtetails:	<ul style="list-style-type: none"> • Start ist beim Kraftwerk Marchtrenk (Flusskilometer 25) und es wird flussaufwärts bis zum Bootshaus des RC Wels gerudert (Flusskilometer 30). • Start erfolgt einzeln mit einem Zeitabstand von 30sec. • Die Starter müssen 10 Minuten vor dem Start im Startbereich sein • Vormittag starten die 2er und Nachmittag die 4er; Somit sind Doppelstarts möglich • Mindestgewicht Steuerleute 50 kg • Für die Wertung der Rennen der C-Boote gibt es ein Zeitbonussystem: Basis ist ein Mannschaftsalter (ohne St.) von 60 (im 2er) und 120 Jahren (im 4er). Pro zusätzliches Lebensjahr werden 0,07% der geruderten Zeit abgezogen. Teilnehmer unter 30 Jahren reduzieren das Durchschnittsalter nicht. Jede mitrudernde Frau reduziert die Zeit um weitere 2,5%.
Zusätzliche Bestimmungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Jeder Teilnehmer und Verein nimmt in eigener Verantwortung teil. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung. • Sämtliche Teilnehmer müssen schwimmkundig und in der Lage sein, das Boot laut Anordnung manövrieren zu können. • Bei schlechter Witterung behält sich der Veranstalter aus Gründen der Sicherheit das Recht zur Änderung der Strecke, bzw. den Abbruch der Veranstaltung vor. • Alle Regattateilnehmer haben die Anti-Doping Bestimmungen der WADA sowie des österreichischen Anti-Doping-Gesetzes zu befolgen.
Genehmigung:	Genehmigt durch die Technische Kommission des ÖRV am 4. Dezember 2018 bezüglich der Konformität zum Regelwerk des ÖRV und etwaiger Abweichungen davon. Der veranstaltende Verein haftet für die Einhaltung aller anderen (auch behördlichen) Regelungen.